



Fornacher Gemeindenachrichten

An einen Haushalt!
Folge 4/2010 - 163

Amtliche Mitteilung!

Zugestellt durch Post.at!
15. Juli 2010

Der Blutspendedienst vom Roten Kreuz für Oö. lädt Sie herzlich ein zur

BLUTSPENDEAKTION

am Montag, 2. August 2010 von 15:30 – 20:30 Uhr

in der Volksschule Fornach

Liebe Fornacherinnen und Fornacher!

Blut spenden können alle gesunden Personen im **Alter zwischen 18 und 65 Jahren** im **Abstand von 8 Wochen**. Der vor der Blutspende auszufüllende Gesundheitsfragebogen und das anschließende vertrauliche Gespräch mit unserem Arzt dienen sowohl der **Sicherheit unserer Blutprodukte**, als auch der **Sicherheit der Blutspender**. Bitte bringen Sie einen **amtlichen Lichtbildausweis** oder Ihren **Blutspendeausweis** zur Blutspende mit. Den Laborbefund erhalten Sie ca. 8 Wochen später zugeschickt, somit wird die Blutspende für Sie auch zu einer kleinen Gesundheitskontrolle.

Sie sollten in den letzten 3-4 Stunden vor der Blutspende zumindest eine kleine Mahlzeit und ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen und nach der Blutspende körperliche Anstrengungen vermeiden.

Sie dürfen nicht Blut spenden, wenn Folgendes zutrifft:

- Einnahme von Blutdruckmedikamenten
- „Fieberblase“
- offene Wunde, frische Verletzung
- akute Allergie
- Krankenstand und Kur

In den letzten 48 Stunden:

- Eine Impfung mit Totimpfstoff z.B. FSME, Influenza,
- Diphtherie, Tetanus, Polio, Meningokokken, Hepatitis-A/-B, etc.

In den letzten 3 Tagen:

- Desensibilisierungsbehandlung (Allergien)

In den letzten 7 Tagen:

- Zahnbehandlung
- Zahnsteinentfernen

In den letzten 4 Wochen:

- Infektionskrankheiten (Grippaler Infekt, Darminfektion bzw. Durchfall, etc.)
- Eine Impfung mit Lebendimpfstoff, z.B. Masern, Mumps, Röteln, Schluckimpfung, BCG etc.
- Zeckenbiss
- Einnahme von Antibiotika, Schmerzmittel

In den letzten 4 Monaten:

- Piercen, Tätowieren, Ohrstechen, Akupunktur außerhalb der Arztpraxis
- Magenspiegelung, Darmspiegelung
- Kontakt mit HIV, Hepatitis-B, -C

In den letzten 6 Monaten:

- Aufenthalt in Malariagebieten

Bitte kommen Sie Blut spenden, denn nur mit **Ihrer Blutspende** können wir alle Oö. Krankenhäuser mit genügend lebensrettenden Blutkonserven versorgen. Weitere Blutspendetermine sind in den Tageszeitungen sowie im **Internet** unter www.o.rotekreuz.at ersichtlich!

Spende Blut – Rette Leben!

Fundamt

Derzeit liegen am Gemeindeamt folgende Gegenstände auf; diese können gegen Nachweis des Eigentums behoben werden:

- 1 Schlüsselbund
- 1 Nokia-Handy, schwarz-rot

Das Gemeindeamt ist am Freitag, 3. September ganztägig geschlossen (Gemeindeausflug)!

Die Sommer - Höhepunkte mit der Oö. Familienkarte

Die Oö. Familienkarte mit ÖBB-Vorteilsfunktion bringt wieder jede Menge Vorteile für die Familien!

- **Leinen los und ab zum Ferienspaß (15. Juni bis 14. September 2010)**
Per Schiff von Linz nach Enns zur Ausstellung "Donau – Fluch & Segen". Das Kombiticket beinhaltet die Schifffahrt samt Eintritt zur Ausstellung: 29 Euro (statt 54 Euro) für 2 Elternteile + Kind/er bzw. 18 Euro (statt € 34) für 1 Elternteil + Kind/er. Karten nur im Vorverkauf bei allen oö. Raiffeisenbanken. Für jene, die mit dem Auto nach Enns anreisen, wird im Ennschafener eine 1,5-stündige Rundfahrt mit dem Schiff angeboten (Karten gibt es direkt an Bord). Preis für Rundfahrt: 16,50 Euro (statt 33 Euro) für 2 Elternteile + Kind/er bzw. 11 Euro (statt 22 Euro) für 1 Elternteil + Kind/er.
- **Felix Top 10 – Wählen Sie den beliebtesten Partnerbetrieb der OÖ Familienkarte und gewinnen Sie!**
Als Hauptpreis winkt eine Ballonfahrt für zwei Personen von "Dreiflüsse Ballooning Passau". Wählen Sie online vom 1. Juli bis 31. August auf www.familienkarte.at.
- **Kulturgenuss für die ganze Familie – ermäßigt zur Triennale Linz**
Gemeinsam zeigen Landesgalerie Linz, LENTOS Kunstmuseum Linz & OK Offenes Kulturhaus Oö. einen repräsentativen Zeitschnitt durch die aktuelle heimische Kunstszene und positionieren Linz als neues Zentrum der österr. Gegenwartskunst. Vom 3. Juni bis 26. September zahlen Erwachsene 13 Euro; alle auf der Familienkarte eingetragenen Kinder haben freien Eintritt (statt 9 Euro). Details und Öffnungszeiten auf www.familienkarte.at und www.triennalelinz.at.
- **Familienhit – Städtetrip nach Graz**
Vom 1. Juli bis 31. August bietet die Familienkarte – in Kooperation mit den ÖBB und Rail Tours – ein spezielles Angebot für einen Kurzurlaub in Graz für die ganze Familie: 70 Euro/Erwachsenen im DZ; Kinder von 6 – 11,99 Jahre: 48 Euro; inkl. Bahnfahrt 2. Klasse ab den Haltebahnhöfen der Züge IC 501/502 und IC 601/602, 1 Übernachtung inkl. Frühstück im Hotel das Weitzer**** und Familien-Ticket für die Museen des Joanneums (Verlängerungsnacht: 41 Euro/Erw. bzw. 18 Euro/Kind). Infos und weitere Ausflugstipps in Graz auf www.familienkarte.at!
- **Scuben – das Wassersporterlebnis für alle Sinne**
Scuben (= Fluss-Schnorcheln) ist eine Mischung aus Hydrospeed und Canyoning – nur wesentlich ungefährlicher und erlebnisreicher. Atlantis Qualidive in Desselbrunn gewährt in den gesamten Sommerferien von Montag bis Freitag 50 % Ermäßigung mit der Oö. Familienkarte auf die Scubing-Touren: 33 Euro pro Person (statt 66 Euro) für Schnorchelkurs und Leihhausrüstung. Informationen auf www.familienkarte.at und www.flusstauschen.at.
- **Bayern-Park – das Freizeitparadies für die ganze Familie**
Der Freizeitpark bietet über 80 liebevoll gestaltete Attraktionen, die darauf warten, entdeckt und ausprobiert zu werden. Im **September** gibt es 50 % Ermäßigung auf den Eintritt mit der Oö. Familienkarte! Besucher von 3 – 13 J. zahlen 5,75 Euro (statt 11,50 Euro); Besucher ab 14 J. zahlen 6,75 Euro (statt 13,50 Euro). Die Öffnungszeiten und Details zur Aktion finden Sie auf www.familienkarte.at und www.bayern-park.de.
- **Baumkronenweg Kopfung – den Wald mit allen Sinnen entdecken**
Der Baumkronenweg kann im **September** zum halben Preis besucht und erforscht werden. Erwachsene zahlen 3,75 Euro; Kinder von 6 – 15 Jahre: 2,25 Euro und Jugendliche ab 15 Jahre (Schüler, Lehrlinge, Studenten mit Ausweis): 3,25 Euro. Details auf www.baumkronenweg.at.
- **Wasserspielepark Eisenwurzen – viel Abenteuer um wenig Geld**
Vom 6. bis 12. September gibt es 50 % Ermäßigung auf den Eintritt mit der Oö Familienkarte: 14 Euro / Familie (statt 28 Euro) bzw. Alleinerziehende mit Kinder: 4,50 Euro / Person (statt 9 Euro). Informationen auf www.wasserspielpark.at.

Nähere Informationen jeweils auf www.familienkarte.at . Dort können Sie auch den Newsletter abonnieren und werden immer rechtzeitig über alle Highlights informiert.

Das 100 - Jahr Jubiläum der Raiffeisenbank Pöndorf – Frankenmarkt; Besucherrekord bei der Generalversammlung am 7. Mai 2010

Ein beeindruckendes Geschäftsergebnis, Stabilität in der Wirtschaftskrise, Kundenorientierung und Mitarbeiterkultur, interessante Spar- und Kreditkonditionen; Lob von GD Dr. Scharinger - schöne Geschenke für die Musikkapellen und Kunden der Raiffeisenbank.

Das 100 Jahr Jubiläum ihrer Gründung feiert im heurigen Jahr die Raiffeisenbank Pöndorf – Frankenmarkt. Bei der Generalversammlung drängten über 400 Personen in den Festsaal des Gasthofes Greisinger in Frankenmarkt, um Spannendes über die Historie ihrer Bank und über die aktuellen Geschäftszahlen zu erfahren. Dir. Gerhard Schmid stellte im Geschäftsbericht die Geschichte und die guten Geschäftszahlen der Raiffeisenbank Pöndorf Frankenmarkt vor. Dir. Heinz Jell sieht die Kernaufgaben der Bank klar: „Unsere Arbeit wird von beständigen Werten geleitet, damit wir unseren Kunden Sicherheit geben. Unser Kerngeschäft ist Einlagen hereinzunehmen und Kredite zu fairen Konditionen zu vergeben, damit allen in jeder Lebenslage lösungsorientiert und partnerschaftlich geholfen wird.“

Der Revisionsbericht von Dr. Binder vom Raiffeisenverband Oö. lobt die Leistung der Bankfunktionäre und der Mitarbeiter: „Das Ergebnis liegt klar über dem Durchschnitt von Oberösterreich.“

Generaldirektor Dr. Ludwig Scharinger unterstrich in seiner Festrede wie zeitgemäß die Werte von F. W. Raiffeisen sind: „Für einander da sein und helfen ist immer modern und wir erfüllen diese Aufgabe auch in Zukunft! Die Erfolgsgeschichte der Raiffeisenbank Pöndorf – Frankenmarkt ist das Vorzeigebispiel für gute Bankarbeit. Wir haben für jede Generation unsere passenden Produkte, die Wohlstand sichern und Sorgen reduzieren; wir helfen bei der Finanzplanung mit voller Kraft!“

Infos:

www.raiffeisen-ooe.at/poendorf-frankenmarkt.

Im Jubiläumsjahr zeigte sich die Bank besonders großzügig. Den Obmännern und Kapellmeistern der vier Musikkapellen wurden Konzertmappen und Marschbücher überreicht.

Das nachfolgende Bild zeigt Obmann Anton Wieneroither und Kapellmeister Andreas Karl-Astegger von der Trachtenkapelle Fornach bei der Überreichung der neuen Mappen und Marschbücher.



Im Bild: Verbandsdirektor Dr. Binder, Obmann Kons. Hoffmann, Dir. Jell, Andreas Karl-Astegger und Anton Wieneroither von der TK Fornach, Dir. Schmid, Generaldirektor Dr. Scharinger

Impressum:

Erscheinungsort und Erscheinungspostamt: 4892 Fornach;

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Gemeindeamt 4892 Fornach 2,

Tel. 07682/5505; Für den Inhalt verantwortlich: GS. Anton Putz; Druck: Eigenvervielfältigung

Internet: www.fornach-ooe.gv.at

E-Mail: gemeinde@fornach-ooe.gv.at



EINLADUNG

zum



"Vereine-Turnier" zur 30 Jahr-Feier des FC ERLINGER

am Samstag, 11. September 2010, Beginn um 11 Uhr

am Fußballplatz in Fornach

Spielregeln:

Kleinfeldturnier(Hobby-Spass) mit **5** Feldspielern + **1** Tormann.

Spieldauer: zwischen 8 u. 10 Minuten, je nach Kondition der Teilnehmer

Nach jedem Spiel findet ein 7-Meter-Schießen statt, das zum Ergebnis addiert wird.

Es sind alle **Vereine, Feuerwehren, Firmen, Stammtische** und **Hobbymannschaften** herzlich eingeladen.

Die **Siegerehrung** findet im Anschluss an das Turnier statt.

Den Besten drei Mannschaften werden Gutscheine oder Sachpreise überreicht.

Für das leibliche Wohl der Teilnehmer und Zuseher wird bestens gesorgt!

Der Veranstalter übernimmt keinerlei Haftung aus Schäden an Dritte. Jeder spielt auf eigene Gefahr!

Das **Nenngeld** beträgt **€30**.

Anmeldungen: bis spätestens **15. August 2010** unter den Nummern:



Kontaktpersonen		
Michael Bürgler	michi.albany@flashnet.at	0664/8536086
Jürgen Griesmayr	djHotShot@gmx.at	0676/9670320
Markus Brand	brand@rlbooe.at	0676/81419501



Auf Euer Kommen freut sich
das FC Erlinger Team!

Flohmarkt der UNION Vöcklamarkt - Fußballnachwuchsabteilung

Wann: Freitag, **27. August** von 8.00 – 17.00 Uhr und
Samstag, **28. August** von 8.00 – 12.00 Uhr

Annahme: Donnerstag, 26. August von 8.00 – 18.00 Uhr
(alles außer Möbel, Schimaterial und Schuhe)

Wo: ehemalige Fleischhauerei Bachinger
Marktstraße 9, 4870 Vöcklamarkt
Rückfragen (Tel. 6226 – Hr. Kutil)

Mitteilung des OÖ. Zivilschutzverbandes – Bezirk Vöcklabruck

Bezirksleiter: OAR Karl Dannbauer, Tel.: 0664/8299323

„Nach dem Unwetter ist vor dem Unwetter!“

Sind die in letzter Zeit gehäuft auftretenden Unwetter eine Folge des Klimawandels? Diese Frage beschäftigt nicht nur Klimaforscher. Unbestritten ist die Tatsache, dass Unwetter immer häufiger und oft in verheerender Intensität über unser Land hereinbrechen. Es werden in letzter Zeit Gebiete getroffen, die bislang von Überflutungen, extremen Hagelschlägen und ähnlichem verschont waren. Viele Menschen werden von den katastrophalen Ereignissen überrascht und sind völlig unvorbereitet.

Der OÖ. Zivilschutzverband rät deshalb dringend zur persönlichen Vorsorge. In Kooperation mit der Oberösterreichischen Versicherung wurde eine Fachbroschüre mit dem Titel „Unwetter sicher überstehen“ aufgelegt, die Vorsorge- und Verhaltenstipps für die Bevölkerung beinhaltet.

OAR Karl Dannbauer, Bezirksleiter für Vöcklabruck appelliert an die Bevölkerung: „Wir müssen die jüngsten katastrophalen Gewitter zum Anlass nehmen, jetzt die Unwettersicherheit des Eigenheimes zu überprüfen!“

Die Frage „Wie kann ich mich vor Unwettern schützen?“ beginnt mit einer Analyse, wodurch das eigene Heim gefährdet sein könnte, wie etwa durch

- Wolkenbruchartige Gewitterregen
- Hagelunwetter
- Blitzschlag
- Gewitterstürme, Sturmfronten

Selbstschutz beginnt mit Prävention.

Die Vorsorgeempfehlungen des OÖ. Zivilschutzverbandes reichen:

- Von Verhaltenstipps, wenn etwas passiert
- Über einfache Vorkehrungen gegen die jeweilige Gefahr
- Bis zu Maßnahmen, die schon beim Neubau oder Sanierung eines Hauses zu treffen sind.

Einfache Abdichtungs- und Schutzmaßnahmen bei Überflutungen sind:

- **Sandsäcke:** Sind flexibel einsetzbar, da sie keine fixen Einbauten benötigen. Wichtig ist es, eine ausreichende Zahl an Sandsäcken rechtzeitig, in der Regel beim örtlichen Gemeindeamt oder der Feuerwehr zu besorgen. Das erforderliche Füllmaterial muss trocken und „griffbereit“ gelagert werden.
- **Schaltafeln:** Passgenau zugeschnittene Tafeln werden in eine, in der Tür- oder Fensterleibung befestigte Schiene geschoben und beispielsweise mit PU-Schaum abgedichtet.
- **Rückstauklappen in der Hauskanalisation:** Durch Überlastung der Straßenkanäle kann über den Hauskanal Wasser ins Gebäude eindringen. Rückstauklappen stoppen dieses, oft auch noch stark verunreinigte Abwasser.
- **Tauchpumpe:** Eine kleine elektrische Tauchpumpe mit einem dazu passenden Schlauch kann dabei helfen, eingedrungenes Wasser aus dem Keller zu pumpen.

Weitere Vorsorge- und Verhaltenstipps sind in der Fachbroschüre „Unwetter sicher überstehen“ erklärt.

Selbstschutzmaßnahmen für den „Fall des Falles“:

- Thema Unwetterschutz im Kreise der Familie besprechen und Verhaltensregeln festlegen.
- Inhalt der Unwetterbroschüre auf die Gegebenheiten in der Familie umlegen
- Notbeleuchtung und batteriebetriebenes Radio bereithalten.
- Lebensmittelvorrat und Mineralwasser lagern.
- Liste der persönlich wichtigen Telefonnummern für den Ernstfall anlegen.

Die Informationsbroschüre zum Thema „Unwetter sicher überstehen“ gratis anfordern unter:

OÖ. Zivilschutzverband, Wiener Straße 6, 4020 Linz, Tel. 0732/65 24 36,
office@zivilschutz-ooe.at